



DEUTSCHES
HISTORISCHES
MUSEUM

AM ANFANG
WAR DAS WORT



LEBEN NACH LUTHER

Eine Kulturgeschichte
des evangelischen
Pfarrhauses

01.03. – 02.04.2017

Heimatspielhaus

97702 Münnernstadt

(Lkr. Bad Kissingen)



LEBEN NACH LUTHER

Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses

Ein Hort universeller Bildung und bürgerlichen Lebens, das Vorbild christlicher Lebensführung, Ursprung von Literatur, Philosophie und Wissenschaft: Das evangelische Pfarrhaus als Lebensform ist seit Jahrhunderten Projektionsfläche gesellschaftlicher und familiärer Ideale wie identitätsstiftendes Zentrum des Protestantismus. Seit langem befindet es sich im Wandel: Neue Arbeits- und Partnerschaftsmodelle, schrumpfende Gemeinden und veränderte religiöse Praxis haben Beruf und Lebensform weit vom überlieferten Muster entfernt. Zugleich wirkt das Pfarrhaus in der deutschen Kulturgeschichte als „Erinnerungsort“ bis heute nach, mit allen Stilisierungen und Überhöhungen, die sein Bild im Lauf der Zeit erfahren hat. Aber war das Pfarrhaus als Kosmos besonderer Art ein deutsches Phänomen? Seitenblicke auf das protestantische Europa fördern Ähnlichkeiten wie bemerkenswerte Unterschiede zutage.

In mehreren Kapiteln umreißt die Ausstellung ihr Thema: Ursprung von Pfarrfamilie und Pfarrhaus im Zusammenhang der Reformation; Amtstrachten und Amtspflichten; Statusfragen der Pfarrfamilie im gesellschaftlichen Gefüge; die geistige und ökonomische Ausstattung des Pfarrhauses; Leistungen in Geistes- und Naturwissenschaften, die es hervorbrachte. Schließlich beleuchtet die Ausstellung das Verhältnis des Pfarrhauses zur Politik im 20. Jahrhundert.

Die Ausstellung „Leben nach Luther. Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses“ des Deutschen Historischen Museums zeigt einen bedeutenden Erinnerungsort deutscher wie europäischer Geschichte und dessen komplexe Realitäten.

Nach erfolgreicher Präsentation der großen kulturgeschichtlichen Schau in Berlin (25.10.2013 – 2.3.2014) tourt nun im Rahmen der Reformationsdekade eine Reiseversion der Ausstellung bis 2017 durch Kirchen, Gemeinden, Museen und Archive im deutschsprachigen Raum.



Taufvisite im evangelischen Pfarrhaus, Johann Baptist Pflug, 1828 © Staatsgalerie Stuttgart

Im Frühjahr 2017 ist die Reiseversion der Ausstellung im **unterfränkischen Münnerstadt** im historischen Heimatspielhaus zu Gast:

VERANSTALTUNGSORT

Heimatspielhaus · Hafenmarkt 1 · 97702 Münnerstadt
www.heimatspielhaus.de

ÖFFNUNGSZEITEN

01. März – 02. April 2017

Di – Sa 10:00 – 17:00 Uhr · So 11:30 – 18:00 Uhr

Eintritt frei

Das Münnerstädter Heimatspielhaus

Die Ausstellung „Leben nach Luther“ gastiert in den Räumen des **historischen Heimatspielhauses**. Die ältesten Bauteile des imposanten Fachwerkhauses stammen aus dem 15. Jahrhundert, der Gewölbekeller sogar aus dem 13. Jahrhundert.

Historische Führungen durch Haus und Keller auf Anfrage.

www.heimatspielhaus.de

Münnerstadt – immer einen Besuch wert!

Der charmante fränkische Ort bezaubert durch sein mittelalterliches Stadtbild. Stadttore, prächtige Bürgerhäuser, die spätbarocke Klosterkirche und das ehemalige Deutschordensschloss zeugen von der reichen Geschichte.

Die Stadtpfarrkirche birgt besondere Kunstschätze: den weltbekannten gotischen Altar von Tilman Riemenschneider sowie Tafelgemälde von Veit Stoß. Spannende Einblicke in die Geschichte Münnerstadts liefern das Henneberg-Museum und die CD „Ein evangelischer Stadtrundgang durch Münnerstadt“.

RAHMENPROGRAMM

.....
Mittwoch, 01. März / Heimatspielhaus, Hafenmarkt 1

Eröffnung der Ausstellung „Leben nach Luther“

.....
**Donnerstag, 02. März / 19:00 Uhr /
Maria Bildhausen / Alte Mühle**

**Vortrag „500 Jahre wie ein Wimpernschlag –
eine Zeitreise in die Reformation“**

interaktiver Vortrag von Heike Bauer-Banzhaf
(Schauspielerin und Autorin aus Bamberg); Eintritt frei

.....
Freitag, 03. März / 18:30 Uhr / Heimatspielhaus, Hafenmarkt 1

Führung durch die Ausstellung „Leben nach Luther“

mit Ruth Lürkens; Eintritt frei

.....
Sonntag, 05. März / 18:00 Uhr / Ev. Auferstehungskirche

Bläser-Konzert „Luther-Lieder“

mit dem Posaunenchor Zimmerau unter der
Leitung von Hartmut Scheider; Eintritt frei, Spenden erbeten

.....
**Donnerstag, 09. März / 19:00 Uhr /
Deutschherrnschloss, Deutschherrnstr. 18, Trauzimmer**

**Vortrag / Gespräch „Die Bedeutung Martin Luthers –
nicht nur für die Evangelischen“**

mit Dr. Matthias Büttner (Dekan des Dekanatsbezirks Bad Neustadt
und Pfarrer der Kirchengemeinde Bad Neustadt); Eintritt frei

.....
**Freitag, 10. März / 18:30 Uhr /
Startpunkt: Heimatspielhaus, Hafenmarkt 1**

**Stadtführung „Münnerstadt im Spiegel der
Reformation und Gegenreformation“**

Historische Stadtführung mit Rainer Kirch; Teilnahme frei,
Spenden zu Gunsten des Heimatspielhauses erbeten

.....
**Dienstag, 14. März / 10:00 Uhr /
BBZ Berufsbildungszentrum Münnerstadt, Schützenstr. 32**

Theater: Das BBZ spielt für Jugendliche ab 12 Jahren

Eintritt frei, Spenden erbeten

.....
**Donnerstag, 16. März / 19:00 Uhr
Deutschherrnschloss, Deutschherrnstr. 18, Trauzimmer**

Vortrag „Luthers Weg als Student, Mönch und Dozent“

mit Dr. Thomas Dahms (Verleger und Historiker aus Salzgitter);
Eintritt frei

» Fortsetzung nächste Seite »

RAHMENPROGRAMM (Fortsetzung)

Freitag, 17. März / 19:00 Uhr /

Galerie Thomas Pfarr im Heimatspielhaus, Hafenmarkt 1

Lesung „Aus Luthers Briefen ...“

mit Ingo Pfeiffer (Unterfränkische Landesbühne
Theater Schloss Maßbach); Eintritt frei

Sonntag, 19. März / 17:00 Uhr / Klosterkirche

Chorkonzert „Ein feste Burg ist unser Gott“

Geistliche Chorwerke von Martin Luther bis zur Neuzeit mit der
Liedertafel 1881 Münnerstadt e.V.; Eintritt frei, Spenden erbeten

Donnerstag, 23. März / 19:00 Uhr

Deutschherrnschloss, Deutschherrnstr. 18, Trauzimmer

Vortrag „Die Würzburger Bischöfe und die Reformation“

mit Prof. Dr. Wolfgang Weiß (Professor für Kirchengeschichte
an der Universität Würzburg); Eintritt frei

Donnerstag, 30. März / 19:30 Uhr / Alte Aula, Stenayer Platz

Vortrag „Martin Luther in seiner augustinischen Tradition“

mit Pater Lukas Schmidkunz OSA (Prior des Augustinerklosters
Würzburg); Eintritt frei

Freitag, 31. März / 19:30 Uhr (Einlass 18:00 Uhr)

Deutschherrnkeller, Deutschherrnstr. 12

Die Literanten „Und wenn ich wüsste, ...“

Szenische Lesung mit Bärbel Fürst, Jens Müller-Rastede
und Bernt Sieg; Eintritt frei, Spenden erbeten

Sonntag, 02. April / 17:00 Uhr / Kath. Stadtpfarrkirche

Abschlusskonzert „Werke zur Passionszeit“

Chor a capella und Orgel; Ausführende: Ensemble Vokal MÜN-
nerstadt unter der Leitung von Regionalkantor Peter Rottmann;

Eintritt: 10,- € / erm. 5,- € (Schüler / Studenten / Schwerbehinderte)



Heimatspielhaus
Münnerstadt



Heimatspielhaus
Münnerstadt

VERANSTALTUNGSORT
Heimatspielhaus
Hafenmarkt 1
97702 Münnerstadt
www.heimatspielhaus.de

ÖFFNUNGSZEITEN
01. März – 02. April 2017
Di – Sa 10:00 – 17:00 Uhr
So 11:30 – 18:00 Uhr
Eintritt frei

WEITERE INFOS
Zukunft für das Heimatspielhaus e.V.
Martin Kuchler, 1. Vorsitzender
Telefon: 09733 82 24
Mail: martin.kuchler@heimatspielhaus.de



VERANSTALTER
Zukunft für das Heimatspielhaus e.V.
PF 1344 · 97699 Münnerstadt

IN ZUSAMMENARBEIT MIT
Evangelische Kirchengemeinde Münnerstadt
Katholische Kirchengemeinde Münnerstadt
Stadt Münnerstadt
Ortskuratorium Münnerstadt
der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
Galerie Thomas Pfarr



Gefördert durch



Abbildung Titel: Die Pfarrerskinder, Johann Peter Hasenclever, um 1847
© Stiftung Sammlung Volmer, Wuppertal; Gestaltung: Thoma+Schekorr